**Freiheit**

Auch Martin Luther fragte sich immer wieder, wie es ihm gelingen kann, vor Gott zu bestehen. Er quälte sich mit der Frage, was er tun kann, damit er Gott gefallen kann.

Schließlich hat Luther hat in der Bibel einen Satz entdeckt, der besagt:

**Wer aus dem Glauben heraus lebt, hat von sich aus eine gute Beziehung zu Gott – das genügt! Gott nimmt dich so an, wie du bist.**

Keiner muss mehr Angst haben, Gott nicht zu genügen.

Keiner muss mehr Angst haben vor Gottes Strafe und der Hölle.

Keiner muss sich mehr mit Geld an die Kirche vor der Hölle freikaufen.

Gegen einen Glauben an Gott, der nur aus Angst besteht, protestierte Martin Luther und andere Geistliche.

**Wie wird sich das Lebensgefühl der Menschen durch das neue Gottesbild verändern?**

**Gestalte ein Gegenbild zum „Jüngsten Gericht“:**